

Neuigkeit |

Wissenschaft kinderleicht - KinderUni Lichtenberg

Der Hörsaal ist voll, die Zuhörer/innen blicken erwartungsvoll und wissbegierig. Jedes Jahr im November lockt die KinderUni Lichtenberg (KUL) zahlreiche kleine „Nachwuchswissenschaftler/innen“ zu echten Vorlesungen von echten Professor/innen nach Lichtenberg - in diesem Jahr bereits zum 14. Mal.

18.11.2016

„Die KUL ist so erfolgreich, weil sie den Kindern eine Mischung bietet, die sie sonst nirgends finden: Schwierige Themen, die nicht wie in der Schule vorgekaut sind, in einem aufregenden Ambiente. Das spricht die Wissbegierde und Neugier von Kindern an“, fassen Kristine Kretschmer und Annette Bäßler vom sowieso Pressebüro das Erfolgsrezept der Kinderuni zusammen. Die beiden organisieren die Vorlesungsreihe KUL von Beginn an, in enger Zusammenarbeit mit der HWR Berlin und der HTW Berlin.

Auch in diesem Jahr haben sich wieder Professor/innen der HWR Berlin bereit erklärt, dem jungen Publikum wissenschaftliche Themen kindgerecht nahezubringen. Die erste Vorlesung am 5. November hielt Prof. Dr. Birgit Weyer zum Thema „Warum tust du das?“ Sie erklärte den Jungen und Mädchen, welche Rolle Gefühle für unser Verhalten spielen und wie wir das Verhalten anderer besser verstehen. Die Professorin hatte ebenso viel Freude an der Vorlesung wie ihre Zuhörer/innen: „Es war toll, so viele interessierte Kinder im Hörsaal anzutreffen. Die Kinder beteiligten sie sich rege an der Lehrveranstaltung, machten sich Notizen zum Skript und gaben mir und den anderen Zuhörern wertvolle Denkanstöße.“

Auch Prof. Dr. Claudia Lemke hat die neue Erfahrung viel Spaß bereitet. Sie stellte die Frage, ob sich Roboter auch „menschlich“ verhalten können. Dazu wurden den Kindern die Grundlagen vermittelt, wie Maschinen lernen, welche Konsequenzen eine maschinelle Intelligenz für uns alle besitzt und welche Verantwortung wir im Umgang damit tragen. Anschließend diskutierten die Kinder die moralische Zwickmühle der Frage „Müssen wir immer auf unsere Eltern hören“ eingehend und übertrugen die Frage auf maschinelle Entscheidungsprozesse. Prof. Lemke resümiert beeindruckt: „Am Ende des Vortrags wirkten viele Kinder erstaunt über dieses Sachgebiet und auch Eltern wünschten Hinweise für eine weitergehende Beschäftigung. Die Kinder waren extrem neugierig und stellten viele tiefere Fragen.“

Noch bis zum 26. November finden die Vorlesungen der KinderUni Lichtenberg statt. Am kommenden Samstag, 19. November, berichtet Privatdozent Dr. Erik Kraatz von der HWR Berlin über den „Tatort Schulhof“. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.